



iPass® Corporate Access

Eine sichere, einfache und leistungsfähige Anbindung über drahtgebundene und drahtlose Netze

VORTEILE

Der benutzerfreundliche Netzzugang

- Standortbezogene Anzeige aller verfügbaren Verbindungsoptionen über die benutzerfreundliche Oberfläche iPassConnect™
- Automatische Erkennung von Wi-Fi-Netzen und automatische Konfiguration der Wi-Fi-Netzwerkarte des Nutzers
- „One-Click“-Integration des installierten VPN, der persönlichen Firewall und des Antivirus-Programmes

Eine zuverlässige globale Abdeckung

- Tausende Einwahl-, Wi-Fi- und Ethernetbreitband-Standorte in rund 150 Ländern
- Über 2.000 Wi-Fi- und Ethernet-Zugangspunkte
- „Enterprise-ready“ - auf Kompatibilität mit Firmensicherheitssystemen getestet
- Hoch verfügbare virtuelle Netzarchitektur

Eine Richtlinien-gestützte Sicherheit von einem Ende zum anderen

- Keinerlei Offenlegung der Authentifizierungsdaten außerhalb des Kundenunternehmens
- Mobile Sicherheit kann mit der Durchsetzung von Richtlinien zentral gesteuert werden
- Unterstützt 802.1x und andere neue Authentifizierungsstandards

Eine leistungsfähige Lösung für Geschäftskunden

- Einfachste Implementierung und Zusage von weiterreichende Trainings ermöglichen Einsparungen innerhalb kürzester Zeit
- Umfassende Berichte zur Verbindungsqualität und „Service Level Agreements“
- Eine einzige Rechnung mit den Verbindungsdetails sämtlicher Zugänge

Geschäfte werden heute in zunehmenden Maße unterwegs und rund um den Globus getätigt - mit Mitarbeitern in zahlreichen Ländern und Geschäftsreisenden, die mehr Zeit außerhalb des Büros als am Schreibtisch verbringen. Zugleich muss die IT-Abteilung sicherstellen, dass die Nutzer einen sicheren und bequemen Zugang zum Firmennetz haben, unabhängig davon, wo Geschäfte getätigt werden.

Mobiler Zugang beinhaltet heute weit mehr als Einwahlverbindungen - womit traditionelle Netzbetreiber mit spezifischer Zugangsinfrastruktur nur sehr schwer Schritt halten können. Die Realität ist, dass keiner dieser Anbieter sämtliche Zugangstechnologien aus einer Hand unterstützen kann. Dies wurde mit dem Aufkommen neuer Technologien wie DSL, Kabel, Wi-Fi und 3G noch deutlicher. Firmen, die einen umfassenden mobilen Zugang zum Firmennetz benötigen, müssen sich mit diversen Anbietern, mit verschiedenen Authentifizierungsverfahren, Abrechnungsformaten, Software-Clients sowie verschiedenartigsten Verwaltungstools auseinandersetzen.

Gerade diesen berechtigten Bedarf - an den unterschiedlichsten Orten - sämtliche verfügbaren Zugangsarten - über eine einzige Oberfläche nutzen zu können, hat iPass herausgegriffen und mit einem völlig neuartigen Ansatz gelöst. Statt eine eigene Zugangsinfrastruktur aufzubauen, entwickelte iPass ein Software-gestütztes virtuelles Netz, das wiederum die Netze von 200 Anbietern zu einem einheitlichen Angebot aggregiert.

iPass® Corporate Access stellt sich vor

Die iPass-Lösung bietet nicht nur den simplen Internet-Zugang, sondern eine firmengerechte, qualitativ hochwertige Anbindung an das Unternehmensnetz: durch ganzheitliche sichere Verbindungen vom einen Ende bis zum anderen, die übersichtliche Abrechnung aus einer Hand, die zentrale Administration der Userdaten und die einfach zu bedienende Benutzeroberfläche.

Diese virtuelle Netzarchitektur ermöglicht die Anbindung von Telearbeitern und Außendienstmitarbeiter in fast 150 Ländern, egal, ob von zu Hause oder unterwegs. iPass Corporate Access ermöglicht den einfachen Verbindungsaufbau für die Nutzer und gewährleistet gleichzeitig die Sicherheit für die IT-Abteilung sowie den Erhalt der Leistungsfähigkeit für das Unternehmen. Der Aufbau jeglicher Verbindung ist für Nutzer kinderleicht - selbst über Wi-Fi-HotSpots. IT-Manager erhalten eine Lösung, die zuverlässig und einfach zu handhaben ist. Die Firma profitiert von einer hoch effektiven, schlüsselfertigen Lösung, mit der sie die Produktivität erhöhen und zusätzlich zukünftigen Anforderungen problemlos entgegensehen kann.

Mit iPass entfällt die mühselige Anpassung der Zugänge für verschiedenste regionale Internet-Carrier sowie Breitbandanbieter. Keine kostspieligen wartungsintensiven Modembänke und



Remote-Access-Server mehr - iPass Corporate Access ist ein leistungsfähiges Tool zur Steigerung der Produktivität, kurz- und langfristig. Die Mitarbeiter haben jederzeit Zugriff auf wichtige Informationen, so dass sie schneller und exakter reagieren und entscheiden können. Nicht zuletzt ist dieser Service extrem Kosten senkend.

Ein hoch verfügbares Netz „Enterprise-ready“

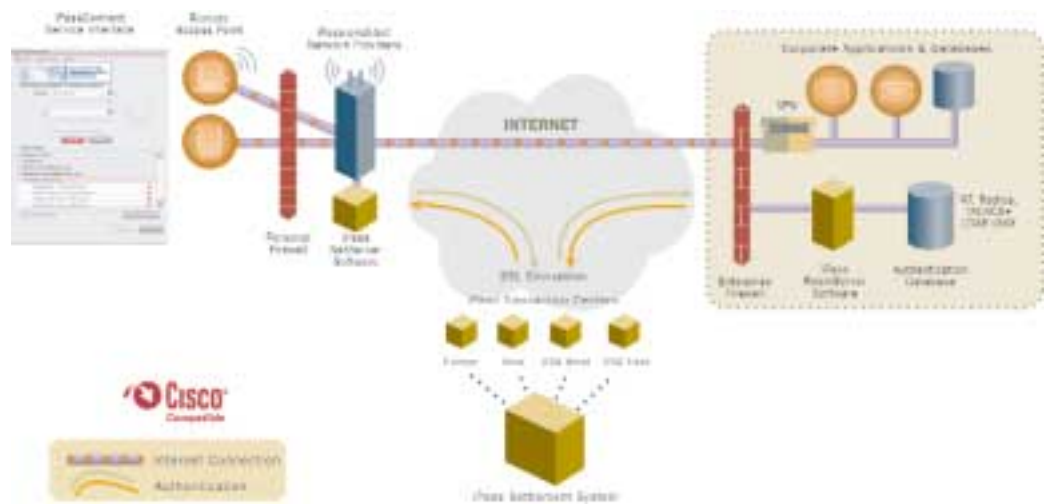
Es geht nicht nur darum, dass Nutzer überall Zugang erhalten, sondern vor allem darum, wie zuverlässig diese Verbindungen sind. Aus diesem Grund bieten wir besonders in großen Geschäftszentren und Städten Zugänge über mehrere Carrier gleichzeitig an. Die Netze aller iPass-Partner werden dabei gründlich getestet, um sicherzustellen, dass sämtliche Serviceanforderungen erfüllt werden und diese Netze mit den Lösungen führender Sicherheitsanbieter kompatibel sind.

Neben SQM betreibt iPass rund um die Uhr und sieben Tage die Woche regionale HelpDesks, die laufend das globale Netz von iPass überwachen, proaktive Tests durchführen, Probleme beseitigen sowie das IT-Personal der Partner unterstützen.

Wi-Fi so einfach wie Telefonieren

Sowohl für Wi-Fi-HotSpots als auch für drahtlose LANs zu Hause steht mit iPassConnect eine einheitliche konsistente Benutzeroberfläche für die Anmeldung zur Verfügung. Die speziellen Funktionen machen Wi-Fi-Verbindungen so einfach wie Einwahlverbindungen.

Eine sichere Authentifizierung im virtuellen Netz von iPass®



Telearbeiter und Außendienstmitarbeiter können über iPassConnect™ Verbindungen mit über 200 Netzbetreibern von iPass aufbauen. Die Authentifizierung der Benutzerdaten erfolgt über das jeweilige regionale iPass „Transaction Center“. Danach werden diese Daten an einen iPass RoamServer™ direkt im Firmennetz weitergeleitet. Nach der Authentifizierung werden VPN, persönliche Firewall und Antivirus-Programme entsprechend den Policies gestartet und eine Verbindung zum Internet bzw. zum Firmennetz aufgebaut.

Das „Herz“ des virtuellen Netzes von iPass sind acht redundante „Transaction Centers“ auf vier Kontinenten, die die Authentifizierungsanfragen schnell und zuverlässig bearbeiten. Das „SQM“-System (Service Quality Management) von iPass sammelt laufend Daten über die Qualität der Netze und Zugangspunkte, um diese dann nach Qualität priorisiert dem Nutzer zur Verfügung zu stellen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass die Nutzer auch an entferntesten Orten jederzeit Verbindungen herstellen können, indem der Service nicht durch technische Probleme oder gar den kompletten Ausfall eines Providers beeinflusst wird.

Ein Nutzer wählt lediglich seinen Standort aus, daraufhin wird ihm eine Liste der verfügbaren lokalen Zugänge angezeigt wie z.B. Einwahlverbindungen, ISDN, PHS, Wi-Fi oder Ethernet. Ist vor Ort eine drahtlose Verbindung verfügbar, werden Nutzer sogar proaktiv darüber informiert. Vor dem Verbindungsaufbau wird dann zuerst die Wi-Fi-Hardware automatisch für das vorliegende drahtlose Netz konfiguriert.

iPassConnect bietet ebenso die Möglichkeit zu einer „One-Click“-VPN-Integration. Dabei werden die Benutzerdaten (Benutzername und Kennwort) an den VPN-Client übergeben, womit

„eBay baut seine

internationale Präsenz

weiter aus, was verstärkt

Auslandsreisen mit sich

bringt und

Roamingzugänge für

unsere Mitarbeiter

erfordert. iPass spielt hier

eine wichtige Rolle eBay's

Angestellte, da sie unab-

hängig vom Standort stets

mit ihrem Firmennetz

Kontakt halten können“.

Yuen Ho,

Technical Architecture

Manager,

eBay

die VPN-Verbindung automatisch aufgebaut wird, und der Anmeldevorgang einfach, problemlos und sicher abläuft.

Die Vertraulichkeit der Authentifizierungsdaten

Da das virtuelle Netz von iPass mit zahlreichen Netz Providern als Partner zusammenarbeitet, hat der Aufbau vertraulicher Verbindungen für die Nutzer höchste Priorität. Aus diesem Grund ist die Systemarchitektur von iPass so konzipiert, dass Authentifizierungsdaten der Kunden in keinsten Weise an Netzprovider weitergegeben werden.

Niemand außerhalb der Firma, eben auch nicht der Netzbetreiber, kann Firmenkennwörter, Authentifizierungsschlüssel oder vertrauliche Sicherheitsdaten einsehen. Auf diese Weise bleiben das geistige Eigentum der Kunden und die Firmengeheimnisse vor unberechtigtem Zugriff, Beschädigung und Diebstahl geschützt.

Die Durchsetzung von Policies: die IT Abteilung behält stets die Kontrolle

Durch iPass Corporate Access behalten IT-Manager auch über das LAN und sogar über die Netzgrenzen verschiedener Netzbetreiber hinweg die Kontrolle über den Datenverkehr - Zugangskontrolle, Sicherheit und Nutzungsrichtlinien lassen sich für alle Netztypen zentral verwalten. Das virtuelle Netz von iPass unterstützt dabei, diese zentral bearbeiteten Policies und Profile jedesmal bei der Einwahl des Nutzers automatisch zu überspielen.



Das virtuelle Netz von iPass: Fit für die Zukunft

Unsere Fähigkeit, zuverlässige mobile Netzanbindung über verschiedenste Verbindungstechnologien anbieten zu können, beruht auf der Software-gestützten virtuellen Netzarchitektur. iPass Services basieren auf einem erweiterbaren Standardsoftware-System, bei dessen Konzept von Anfang an auf Technologie-unabhängigkeit, Skalierbarkeit und Flexibilität geachtet wurde. Zusätzliche Anbieter können bequem in dieses Netz integriert werden, auch dann, wenn abweichende Authentifizierungstechnologien eingesetzt werden. Auf diese Weise können Kunden bereits heute aber auch langfristig von der Breite und der Vielseitigkeit der Netzzugänge profitieren.

Die Hauptelemente des Netzes

- Mit der auf Standards basierenden iPass-Protokollierung werden RADIUS, TACACS+, LDAP, NT-Domänen, UNIX, 802.1x und andere Authentifizierungsprotokolle unterstützt
- Acht redundant ausgelegte „Transaction Center“ auf vier Kontinenten garantieren hohe Verfügbarkeit und Skalierbarkeit
- Unser „Clearinghouse“ als Verrechnungsstelle für die IP-Services verarbeitet pro Monat Millionen von Transaktionen über Hunderte von Anbietern und individuelle Kundenverträge
- Die zentrale „Policy Engine“ integriert die Kontrolle über alle Verbindungen sämtlicher Netzanbieter so, als ob es sich um ein einziges Zugangsnetz handeln würde
- Das SQM-System (Service Quality Management) misst, überwacht und verwaltet die Leistung der Netzbetreiber

IT-Manager können den Netzzugang in Abhängigkeit von der Verbindungsart kontrollieren. Sie können auch das Firmentelefonbuch so gestalten, dass lokale Einwahlnummern und firmeneigene zentrale Rufnummern für den Fernzugriff integriert werden. Bei allen Internetsitzungen kann die Nutzung der persönlichen Firewall sowie des VPN und der Antivirus-Software mit den Funktionen „SecureConnect“ und „Auto-Teardown“ erzwungen werden. Es lassen sich Limits für die Verbindungszeit definieren, um lange und kostspielige Sessions zu verhindern. Die IT-Abteilung kann kontrollieren, wann die Nutzer Updates für die iPassConnect Software und das Telefonbuch überspielt bekommen sollen.

Eine wirkungsvolle Komplettlösung für Ihre Netzanbindung

iPass ist überzeugt, dass eine Komplettlösung nicht nur die Arbeit der IT-Manager,

sondern auch die der Endanwender erleichtert. Wir haben eine Vielzahl von Funktionen und Services ergänzt, die die Implementierung unterstützen und die tägliche Nutzung von iPass Corporate Access erleichtern:

Eine umfangreiche Unterstützung für Implementierung und Schulung

Da RAS-Systeme bei jedem Kunden unterschiedlich sind, muss bei der Planung, Prüfung und Implementierung besonders sorgfältig gearbeitet werden. Aus diesem Grund bietet iPass eine breite Palette von Implementierungsdienstleistungen zur Unterstützung der benutzerspezifischen Anpassung, Integration, Installation und Erstinbetriebnahme. Auf diese Weise erfolgen Einführung und Implementierung schneller und reibungsloser, die Investitionen zahlen sich schneller aus.

Hauptsitz von iPass
iPass Inc.
3800 Bridge Parkway
Redwood Shores, CA 94065
United States
Tel: +1 650 232 4100
Fax: +1 650 232 4111
sales-na@ipass.com

Großbritannien
iPass (U.K.) Limited
139 Piccadilly
London W1J 7NU
Großbritannien
Tel: +44 20 7317 4400
Fax: +44 20 7317 4450
sales-emea@ipass.com

Deutschland
iPass (U.K.) Limited
Wiener Platz 7
D-81667 München
Deutschland
Tel: +49 (0)89/44 14 21 00
Fax: +49 (0)89/44 14 21 11
infoDach@ipass.com

Australien
iPass Holdings Pty Ltd.
Level 1, 80 Waterloo Road
Macquarie Park, NSW 2113
Australien
Tel: +612 8876 8700
Fax: +612 8876 8777
sales-sp@ipass.com

Hong Kong
iPass Asia Pte Ltd.
3802A, Lippo Centre Tower Two
89 Queensway, Admiralty
Hong Kong
Tel: +852 2918 8268
Fax: +852 2918 8278
sales-ap@ipass.com

Japan
iPass Inc.
Ginko Kyokai Building
15th Floor
1-3-1 Marunouchi
Chiyoda-ku, Tokyo 100-0005
Japan
Tel: +81 3 3216 7266
Fax: +81 3 3216 7281
sales-japan@ipass.com

Singapore
iPass Asia Pte Ltd.
7 Temasek Boulevard
#23-02 Suntec Tower One
Singapore 038987
Tel: +65 6334 8783
Fax: +65 6337 0331
sales-ap@ipass.com



Der iPass „Intelligent Online Quality“ (IOQ™) - Report

Mit dem virtuellen Netz von iPass profitieren mobile Mitarbeiter von zuverlässigen Verbindungen und einem verbesserten Support, wodurch Dauer und Häufigkeit der Hotline Anrufe deutlich reduziert werden können. Grund hierfür ist ein SQM-Softwaremodul von iPassConnect, das bei jedem Verbindungsaufbau netzspezifische Daten erfasst und diese Daten über das iPass-Berichtssystem iOQ™ (iPass Intelligent Online Quality) nach einem erfolgreichen Verbindungsaufbau überträgt. Mit iOQ kann die IT-Abteilung Probleme schneller erkennen, den Kundendienst verbessern und proaktiv auf Defizite der Nutzer reagieren, bevor dadurch Probleme entstehen. All diese Funktionen schlagen sich in messbaren Einsparungen bei Supportzeit und Personalkosten nieder. iPass IOQ ist für eine monatliche Abogebühr in Abhängigkeit von der Anzahl der aktiven iPass Nutzer verfügbar.

Modernste Abrechnungsfunktionen

Die Abrechnung von mehreren Zugangsanbietern für unterschiedlichste Verbindungstechnologien kann die Abrechnung komplex und verwirrend gestalten. iPass vereinfacht die Abrechnungsverfahren, denn der Kunde erhält nur eine einzige Rechnung über alle drahtgebundenen und drahtlosen Breitbandverbindungen, Einwahlverbindungen, ISDN- und PHS-Dienste - unabhängig davon, wo und wie oft der Außendienstmitarbeiter das Netz genutzt hat. Unser in der Branche führendes „Clearinghouse“-System für IT-Dienste verarbeitet jeden Monat Millionen von Transaktionen. So können individuelle, detaillierte Verbindungsnachweise pro Tag oder Monat sowie eine Vielzahl von Übersichtsberichten zur Nutzung von Verbindungen erstellt werden. Die Zugangsgebühren können sogar direkt über die Firmenkreditkarte der Nutzer verrechnet werden, so dass die interne Kostenaufschlüsselung vereinfacht wird.

Eine einfache Web-gestützte Verwaltung

Mit einer benutzerfreundlichen Web-gestützten Managementplattform erhält das IT-Personal über eine einzige Oberfläche alle gewünschten Daten - einschließlich Abrechnungsdaten, Netzqualität, Kundenbetreuung, Schulung und Nutzungsstatistik.

Ein sicherer, einfacher und leistungsfähiger Netzzugang

Mit iPass können Nutzer bequem und sicher von fast jedem Ort der Welt aus Verbindung mit dem Unternehmensnetz aufbauen. Mit iPass entscheiden Sie sich für ein Zugangsnetz, das auch zukünftige Technologien problemlos integrieren kann. Dies könnte steigende Produktivität und sinkende Kosten für die zunehmende Anzahl von Außendienst- und Telearbeitern auch in Ihrem Unternehmen bedeuten.

Informieren Sie sich, warum sich immer mehr „Global1000“-Unternehmen für iPass entscheiden, und ihre Geschäftsreisenden ständig Kontakt mit dem Unternehmen und ihren Kunden halten können. Besuchen Sie doch gleich www.ipass.com.